



H

Anfrage 26012

an den Oberbürgermeister der Stadt Heilbronn

gem. § 24 Abs. 4 Gemeindeordnung i.V.m. § 21 Abs. 2 Geschäftsordnung

Stadträtin/Stadtrat:

Dagenbach

Fraktion/Gruppierung:

PRO Heilbronn

Datum:

22.2.2026

Müllchaos

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Bürger beklagen sich nach wie vor über ein „Müllchaos“.

Es scheint, dass die Umstellung auf das neue Müllsystem für die Praxis zu früh und noch nicht reif genug durchorganisiert gewesen ist.

Klagen gibt es auch wegen den Abrechnungen über die Hausbesitzer für die Mieter und zu teuer kalkulierte Schlösser, die es am freien Markt günstiger gebe.

Auch können Mieter sich bei Problemen nicht direkt an die Abfallentsorgung wenden, sondern erst umständlich über die Hausverwaltung, das sei für eine Stadt, die Vorreiter in Digitalisierung sein wolle, ein bürokratischer Rückschritt.

Viele fühlen sich zudem wegen der als übertrieben empfundenen Mülltrennung von der Stadtverwaltung gegängelt.

Anmerkung: Die Beantwortung der Anfrage vom 15.01.2026 „Müllprobleme“ steht noch aus.

Jüngste Klagen:

„Es stehen noch so viel nicht abgeholte Tonnen (Gelbe und Braune) herum.“

„Ist der Stadtverwaltung eigentlich das Chaos bei der Müllentsorgung bekannt?

Gestern, 19.02.2026 war bei uns Abfuhr „Gelbe Tonne bzw. Gelber Sack“!

Wie üblich wurde in Teilen des Abfuhrbezirks noch nichts abgeholt!!

Über Weihachten 2025 standen diese auch trotz Termin unabgeholt!

Und was ist eigentlich mit den „alten Müllbehältern““?



H *Diese blockieren seit dem 02.02.2026 die Gehwege!“*

„Da waren wohl Experten am Werk, die von der Praxis keine Ahnung haben.“

Dazu wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Welche Stellungnahme gibt die Stadtverwaltung zu den einzelnen Punkten ab;
2. in welcher Weise wird für Abhilfe gesorgt?

Mit freundlichen Grüßen

Alfred Dagenbach

Stadtrat